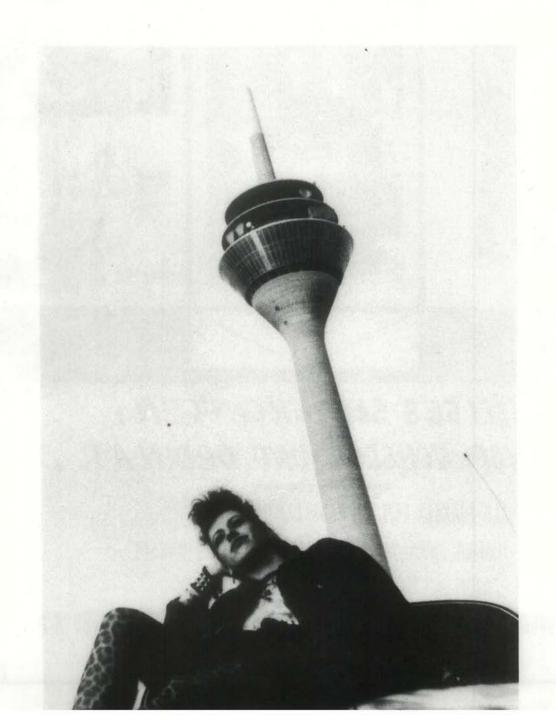
FETISCH

NR. 2



Jan Düzzeldort







EIN BILLIGES SEHVERGNÜGEN: ANSPRUCHSLOS UND ORDINÄR.

DAGI BERNHARD ALS PUNKSCHLAMPE UND HAUSTRAMPEL —
— JOACHIM STARKE ALS TUNTE UND TOCHTER DES HAUSES —
ROBERT F. BETZL (ZABOP) ALS MALOCHER UND INTRESSIERTEN GECK
EINE COPRODUKTION DES *Roboco* mit dem *Heimvorteil* 1984 A.D.

Fetisch

Das Objekt zur Befriedigung. Ein didaktisches Magazin.

DAS KLEINHERZIGE MÄNTELCHEN VORGEBLICHER UNWISSENHEIT BREITET SICH ÜBER GEHEUCHELTE UNSCHULD. IM SCHATTEN DER KNIEFALLIGKEIT WER-DEN ABLENKUNGSMANOVER ZUM SAVOIR VIVRE HOCH-STILISIERT DAS MIENENSPIEL DER SUBALTERNITÄT KLFRT ALS ETIKETT DER KARRIERE AUF VERKRÜPPELTER DÜN-KELHAFTIGKEIT. DER FETISCH TRÄGT BLEISCHUHE UND AUF DIE HINFÄLLIGE CAMOUFLAGE REIME MACHT SEINE VERSTÖRTEN UNVERMÖGENS. IST DIE PHYSIS AUCH AN-AMISCH, SO SIND DIE FUSSTAPFEN DOCH WEITHIN SICHTBAR.

Trelly washing Sloryes

INHALI

IMPRESSUM

Berichte und Reportagen:

3 Zwietracht

6 Hort nicht zu!

8 Die Unzulänglichkeit der Dimensionen

12 Das gelungene Foto 15 Brutta Italia

17 Oberbayern tont 18 Polska Punk 21 Der Todestrieb

Literatur:

11 Ein Vorfall, Rosewood Murder Clan

13 Materialsammlung Für ein Wiegenlied, Kleine Unverschämtheiten, Gedankenspiele, Fleischfresser

14 Alles Zufall, Kinderseelen, Samstagabend, Nekropolis, Frühlingserwachen, Husch!,

16 11. 2 FL. 07. US

Trinken: 1 1340 USH 30

22 Die Kleine Hausbar

Rubriken:

7 Der Gartner der Welt

10 kleinvieh macht auch Mist

19 Fanzine contra Fistel

Fetisch. Das Objekt zur Befriedigung. Ein didaktisches Magazin.

Big Boss: Dagi Bernhard

Freiwillig gezwungene Mitarbeiter:
Robert F. Betzl (Rosenheim), Peter Hiess
(A-Wien), Jola Jankowska (Kartuzy,
Polen), Christian Sixt (Rosenheim), Joachim Starke (Düsseldorf), Christian Türk (München), Rochus Walk (Bernau), Mike xxx (München)

Autlage: Steigt standig...

Blumen und Beifall aun: Fetisch de Der Heimvorteil Universitätsstr. 1/19-221 4000 Düsseldorf 1 Tel.: 0211/334120

ALC: TIM

HOOM WET AT FRE

Mein Dank gilt allen, die es immer noch nicht wissen!

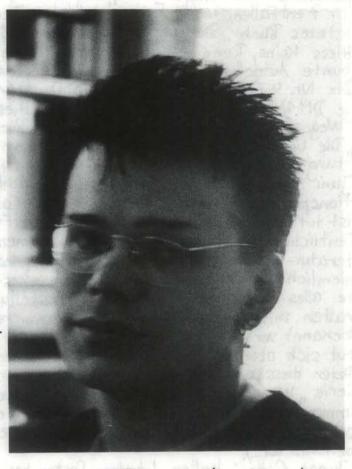
Fetisch ist ein Produkt des Heimvorteils

ZWIETRACHT

Peter Hiess und die Boshaftigkeit

Peter Hiess: geb. 19.6. 1959, sieht aber jünger aus, 185 cm groß, 74 kg schwer, hott vor kurzem wieder seine Originalhaarfarbe entdeckt (braun, an den Schläfen etliches grau), graugrüne Augen. Wohnt allein und Zahlt teine Miete.

Le benslauf: kindergarten, Volksschule, Ehescheidung der Eltern, Entwicklung zur eigenständigen Boshaftigkeit als Mittel Zur Abschottung gegen seine umgebung, Gymnasium mit Abitur, mühelos absolviert, dann Studium begonnen: erst Theater wissenschaft, Uann Publizistik und Psychologie, nach 14 Semestern erfolglos aufgegeben. Diverse Jobs (Filmarchiv, Fernsehkundendienst), seit September 1983 Journalist: Studentenzeitung öhex-press hauptsächlich, aber auch Fürs Radio und andere Zeitungen (was sich aber alles erst entwickelt). Außerdem Korrekturleser und Ver-



Suchstier.

Werke und Aktivities: Peter Hiess begann ca. 1978 zu schreiben und brachte seine Sachen selbst heraus, auf Fotokopien, Einzelblätter, geheffet oder in Mappen-angeregt durch die Existenz von Punk-fanzines. Das ganze hieß "Druckabfall", erschien meist in kleinen, immer größer werdenden Auflagen, schließlich waren auch Bücher dabei (seine 3 Bücher heißen: "Lieder Fürtote Kinder", "Engel mit Flammenden Schwertern" und "Der Orchideen Fresser/Körpertiere"). Verteilung und Verkauf anfangs hauptsächlich in Wien, dann abet auch viel in Deutschland und der Schweiz. Albressen entnahm er dem Sounds, später aus Fanzines etc. etc.; es hat sich nach dem Scheeballsystem immer weiterentwickelt, wie man das ja kennt, jetzt besitzt Peter Hiess eine Kartei mit über 2000 Adressen und hat mit 200 Leuten Pastkontakt.

Bei "Druckabfall" gab es auch ein sehr schönes Werk von und über John Foxx, die übersetzung seiner Story "The Quiet Man", ein übersetztes Interview Plattentexte, Photos und Zeichnungen von ihm. Es gehörte neben Petra kantors "Rosenkelter"-Gedichten zu Peter Hiess liebsten", Druckabfällen". Es hat 40 "Druckabfälle" gegeben, auf Wunsch kann eine ausführliche Liste zugeschickt werden.

Peter Hiess hat nach der Trennung von Petra Kantor aufgehört; sie hat den "Druckabfall" voch 4 Nummern lang weitergemacht, er begann mit "Zwietracht, "Druckabfall" voch 4 Nummern lang weitergemacht, er begann mit "Zwietracht, "Druckabfall" voch 4 Nummern lang weitergemacht, er begann mit "Zwietracht, "

was seiner Stimmung mehr entsprach (diese Jungs!). Peter Hiese wollte noben seinen Werken hauptsächlich die, aus der "Wiener Szene" bekannten Muziker auch literarisch vorstellen. Nach dem Informations blatt "Zwietracht 1", war Nr. 2 "Mit der Zeit eitern alle Wunden" von René Radikal u.a. Nr. 3 Engel mit Flammenden Schwertern" (was noch eine Doppelproduktion mit "Petra Kantor's "Druckabfall" war – ein Buch von Martin Sierek war auf oler anderen Seite"), Nr. 4 Die Pataphysik nachhilfe unterrichtsmaschine" von Fritz Ostermayer und Käroline Tekirdali", Nr. 5 "Mädchen jahre eines Lilipitaners" von Annie Modepunk Nr. 6 "Mein Herz Ist blind" von Michael Kiew, Nr. 7 entfallen, Nr. 8 Fritz Widhalm "Der Rüben acker", Nr. 10 war Peter Hiess letztes Buch "Der Orchioleen Fresser/Körpertiere". (Gruppenzugehöriakeit Reter Hiess keine, René Radikal: "ang", Fritz und Karo: oder haha!", angie: Wiele bunte Autoc", Kiew: "Nekrophile records", Fritz: "Magen darmtraht/gai saber") Die Nr. 4 (7DM), 6 (7DM), 8 5DM), 10 (10DM) (alles plus Porto und Versand von ie DM1) kann man noch bei Peter Hiess bestellen; ansonsten nur noch "Der Weg zum Meer", das bisher einzige Buch, das Petra Kantor in ihrer Reihe "Die Verwandlung", veröffentlicht hat (14 DH plus Porto), sowie "Brandstittung im Eiskasten" von Victor Mara (4 DM + Porto).

Juni 1983- Dezember 1983: "Junge Götler"- Peter Hiess Vertriebs- und Produktionsprajekt. Eine der "Junge Götler"- Cassetten veröffentlichungen war "Wien ist tot" von Kripps (Single-Tape, vergriffen). Es waren mehrere (assetten veröffentlichungen und eine Buchserie namens "Die Krankheit" geplant die eine Literatur- und eine Dokumentabteilung haben sollte (damals war Teter Hiess ziemlich von der industrial-psychisches-Fernsehen- Mode ergriffen). Es kosterte alles Unmengen, Fast Keine Bestellungen kamen, und alle, die Versprochen hatten mit zurüchen wird zurüchen mit zurüchen und Zu Finanzieren haben des nie erne (kommen und alle, die Vers te alles Unmengen, fast keine Bestellungen kamen, und alle, die Versprochen hatten mitzuarbeiten und zu Finanzieren, haben dies nie getan (kommt mir bekannt vor-Die Red.). Des wegen gab er "Junge Götter" wieder auf. Vielleicht tut sich aber bald etwas in Zusammen arbeit mit "Empty Wien".

Peter Hiess wird evt. wieder Cassetten Veröffentlichen, Oder auch eine Xerox-Serie "Wow" (words of wisdom) - aber auch hier ist noch alles unklar. Er hat immer wieder vor ganz viel zu schreiben, aber kommt kaum dazu - man muß ja schließlich für Erhährung und Überleben sorgen (auch das kommt der Red. bekannt vor...).
Junge Götter" hatten letzten September eine Ausstellung in Kassel (Jürgen Ol"brich, Kunoldstr.) mit den Produkten und zahlreichen Bilder der einzelnen Kunstler Peter Hiess hat sich in den letzten Jahren bei diversen Fanzines und maitart-Aktionen mit literarischen und sonstigen Arbeiten beteiligt (z.B. "zlot", "m.o.b.", "medusa smiles/creesi"). Neurolings arbeitet er zusammen mit Wolfgang von "Empty Wien" als D.J. in diversen Wiener Lokalen, wo er einmal pro Woche unter dem Slogan "Tape international" Fast hur Independent Tapes spielt. Auch im Radio moderiert er unter dem Titel "Cassetten dammerung" eine Kleine, leider zu settene und unregelmaßige Serie. Für Promotion-Exemplare und Informationen ist er deshalb sehr dan Irbar.

Kontaktadressen:

Peter Hiess Klosterneu burgerstr. 99/4/5 A-1200 Wien

Empty Wien Angie a.L. Morth Denglerg. 2/32 A-1150 Wien

der ORCHIDEENFRESSER

hauptsächlich ist das natürlich der gutgekleidete mann mittleren alters der noch nie eine zeile boris vian gelesen hat und stolz danauf ist einmal oder zweimal pro woche betritt er ein blumengeschäft, um dort eine orchidee zu kaufen. diese entfernt er dann zuhause aus ihrer plastikschachtel und reißt mit den handen Stücke davon ab, die er ohne weitere zubereitung Verschlingt. natürlich ist es aber auch der schüler, der sich Keine musikinstrumente Kaufen Kann. er geht von Freund zu Freund, von nahem zu entferntem bekannten zu jedem, von dem er weiß, daß sich bei jenem etwas befindet, das er für seine musikstücke braucht. mit seinem Kleinen cassettengerät nimmt er dann dort etwas aut, klavier, synthesizer, metalle, stimme, rhythmus, um es bei einem anderen bekannten zu einer fertigen nummer abzumischen. niemand hört dann die komposition, nur er selbst, auf seinem walk-man. und auch das mädchen, das tabletten und medikamentkapseln sammelt, immer eine schachtel davon mit sich herunträgt, von zeit zu zeit eine oder drei zu sich nimmt, ohne zu wissen, was es ist, nur um sich von der wirkung überraschen zu lassen. ebenso der herr mit den Schmalen schultern im schwarzen anzug, der auf der Straße mit seinen spitzen schuhen hippies und blumenkinder tritt, schnell und unauffällig, in die kniekehlen, und wortlos weitergeht, während sie umknicken. oder der arzt mit dem rosagefärbten irokesenschitt, der einzige, der mit sicherheitsnadeln akupunktieren kann, und das pertekt. niemals jedoch ein tränentier.

goring spontan emanzipoction

stell dir vor es ist Frieden und alle müssen dort sein

vegetarischen lagern der grünen

wo wir dann alle als störende elemente sanft zum ewigen frieden geführt werden

ganz einfach LEBEN

ich blicke im dunkeln aus dem Fenster. das paar von gegenüber erforscht wieder einmal die erotikwahrscheinlich ist ihr Fernseh apparat Kaputt

ERNSTE junge leute

die dunkle stunde schlägt Für die ernsten jungen leute rund um den häuserblock wir lachen nicht mehr sonnenlicht tut uns weh und nachtle ben ist idiotisch ernste junge leute sind meistens alleine und sie wissen nichts anzufangen mit lustigen lebensbejahenden menschen ernste junge leute sind ernst ernste junge leute bleiben jung weil sie rechtzeitig zu leben aufhören ernste junge knaben lieben ernste junge mädchen ihr spaß ist ernst

CREDO

das leben läßt sich unzweifelhaff in schwarzer schrift besser do humentieren als in jeder andersfarbigen.

(Auszüge aus "Der Orchideentresser/körpertiere") 5

(1866-1925)

Einer der unerschüttlich ernsthaftesten Exzentriker die es je gegeben hat war der Französische Komponist Erik Satie. Sogar bei praller Sonne trug er eine Melone und einen riesigen Regenschirm. Er stellte nach außen hin einen steifen Beamtentyp dar und man häte ihn eher für einen Provinzapotheker oder Postangestellten halten können. Eine Zeitlang gab er sich sehr dandyhaft; sein makelloser Mantel, sein Kragen, sein Vorhemd waren allerdings nichts als Altrappen.
Wir legen Keinen Wert darauf, den Farbklecksern vom Montmatre zu gleichen, "sagte er hochnäsig und rückte seinen Zwicker zurecht.

Jean Cocteau und Georges Auric warf er vor, sich im Modernismus eingenistet zu haben und damit Geschäfte zu machen. Das sind unsere Krämerseelen".

Sein Privatleben war ein Rätsel. Man hat ihn nie mit Freundinnen oder näheren Bekannten gesehen. Seine auf Wortspiele reduzierte Sprache und sein Hang zu My-stifikationen verhinderte jede Annäherung. Er trug die Maske des Konformismus wie andere die der Enrbarkeit. Sein düsterer Pessimismus ließ ihn sich in diese Rolle einer Aufziehpuppe Flüchten. Von seiner Zeit bei den Rosen Kreuzern des Sar Peladan, behielt Satie den Hang zu Einweihungsriten und aufgeblasenen Redensarten zurück, die er gern mit gutmitiger Ivonie ins Lächerliche zog. Vor dem 1. Weltkrieg hatte Erik Satie sich Briefpapier mit dem hochtonenden Briefhopf Eglise métropolitaine d'Art de Jésus conducteur" drucken lassen. Sporter anderte er voller Bitterkeit die Devise unter seiner Adresse in "Désunion des Musiciens de bas étage. Sortie bewohnte totsachlich ein elendes Loch im Finstersten Winkel von Arcueil. In der unbeschreiblichen Unordnung sah nur dar Klavier noch einigermaßen manierlich aus. Er lebte am Rande der Verwahrlosung. "Die Armut ist nur eine Unannehmlichkeit unter anderen". Nie beklagte Erik Satie sich. Seine einzige Antwort auf alle Ungerechtigkeiten war seine Mitgliedschaff in der Kommunistischen Partei. Satie wußte, daß er seine Stunde nicht mehr erleben würde. Dazu war seine Musik zu subtil in Form und Inhalt. Satie Schrieb Musik zum Nicht-Hinhören. Am liebsten vertonte er die Pausen, wenn die Leute rauchen und sich unterhalten. Seine grotesken Stücke hätten dann heißen können "Richtung Buffet" oder "Beim Anhören eines Knoblauchwürstchens". Satie wollte dem Leben Tone hinzufügen, sowohl dem Sandwich, das einer mampft, als auch dem Hintern, in den gekniften wird. Als in einer Theaterpause Musik von Erik Satie gespielt wurde, schrie Michail Larjonow: Hört nicht zu!". Aber das Publikum dachte, das Stück ginge schon weiter und nahm die Platze wieder ein. Als Erklärung seiner musikalischen Zwischenspiele sagte Satie: "Ich möchte nicht Storen". Erik Satie war so arm, daß man ihn zum Sterben in den Saal der Bedürftigen des Höpital Saint-Joseph brachte. Nur Yvan und Claire Goll und Caby, Saties Lieblingsschüler, waren an seinem Sterbebett. Er schlug um sich halb bewußtlas, und bäumte sich plötzlich auf. "Wo ist der Brief?" schrie er. Eine Stunde später war sein Körper bereits erkattet.

EINE KÜRZLICHE ERKLÄRUNG VON HITLER DER IM KLUBHAUS DES GOLFPLATZES VON KAIRO LEBT:

GLAUBT IHR ETWA, MICH LÄSST MAN EINFACH STERBEN? MICH, DEN GÄRTNER DER WELT? ICH HABE DAS UNKRAUT VERGAST UND VERBRANNT WIE EIN GÄRTNER, DER SEIN UNKRAUT IN EINER GRUBE VERBRENNT. UND IN DER ZWISCHENZEIT IST NEUES GEWACHSEN.

DIESES MAL WERDEN WIR SCHALLPLATTEN AUS IHREN KNOCHEN MACHEN. VERGASEN MACHT MIR SPASS. ICH HABE DEN TOD VON MILLIONEN AUF TONBAND. DAS GESCHNATTER IST HÖCHST INTERES-

SANT.

DAS UNKRAUT MITSAMT DER WURZEL ZU VERBREN-NEN WÄRE MEIN GRÖSSTES VERGNÜGEN. ABER ERST WILL ICH SIE BIS ZUM LETZTEN TROPFEN AUSQUETSCHEN. ICH MÖCHTE DASS SIE SICH SELBST ERLÖSEN. SIE MÜSSEN IHRE LETZTEN AU-GENBLICKE IN DEN HÖCHSTEN TÖNEN HINAUSJUBI-LIEREN. SCHLIESSLICH BIN ICH EIN HEBRÄISCHER KÖNIG UND EMPFINDE ETWAS FÜR DIESE MEINE BRÜDER DIE SICH IN DER WÜSTE VERIRRT HABEN. EIN KOLLEGE VON MIR HAT VORGESCHLAGEN, SIE DEN PIRANHA-FISCHEN VORZUWERFEN. DAS HÄTTE GEWISS EINE UNGEWÖHNLICH POETISCHE NOTE, ABER ES IST KEINE ZEIT MEHR FÜR ERLÖSUNG.

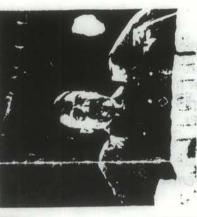
DER MENSCH MUSS STÄNDIG AUF DIE PROBE GE-STELLT WERDEN. MAN MUSS IHN IMMER WIEDER

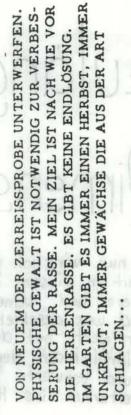


Mike xxx









ALEXANDER, CAESAR, DSCHINGIS KHAN, NAPOLE-ON, MAO TSE TUNG, MAC ARTHUR, CHURCHILL, SMUTTS, BOTHA - UM NUR EINIGE WENIGE ZU NENNEN - ALLES GÄRTNER......UND ICH, ICH, ICH !!

ADOLF HITLER

REDEN WIR DOCH TACHELES MITEINANDER. DIE MEISTEN VON EUCH SIND KANONENFUTTER -UND BEI GOTT, ES WIRD EUCH GENAUSO GEFALLEN WIE EUREN VÄTERN!



Die Unzulänglichkeit der Dimensionen

Meine Herren! So geht's ja nun wirklich nicht. Da schreibt man für 59 T01 ein nettes Geschichtchen, damit in diesem Blatt, das jede Meisterschaft in den Disziplinen "Informationsgeseiere" und "Weinerlichkeit" gewinnen würde auch mal was Unterhaltsames steht, und was geschieht?! Die Herrschaften schicken die Geschichte, schulmeisterhaft korrigiert, mit der Bitte um "mehr down to the Facts" zurück. Ich habe "Die Unzulänglichkeit der Dimensionen" natürlich nicht überzurück. Ich habe "Die Unzulänglichkeit der Dimensionen" natürlich nicht überzurück. Wer bin ich denn!) und verwerte sie nunmehr für mein eigenes Magazin. Na, macht euch nur weiterhin ins Hemd-ich wünsche euch viel Spaß dabei!

Nachdem ich für die lächerliche Strecke Düsseldorf-Gladbeck dank Verkehrsverbund Rhein-Ruhr 2 Stunden benötigte, stehe ich in Gladbeck/West vor einem verschlossenen Bahnhof. So stelle ich mir die Welt nach Abwurf der Neutronenbombe vor. Wenigstens Funktioniert das Telefon, so daß ich rudy pro-T-ty (compact cassette ECHO) von meiner Ankunft Bescheid geben Kann. Kurz darauf der erste überlebende, den ich in Gladbeck zu Gesicht bekomme: Ein gutaussehender Italiener namens Mauricio braust in einem dunkelblauen Alfetta vor und ich fange schön langsam an der Realität meines Erkennens zu zweifeln an. Wähnte ich mich

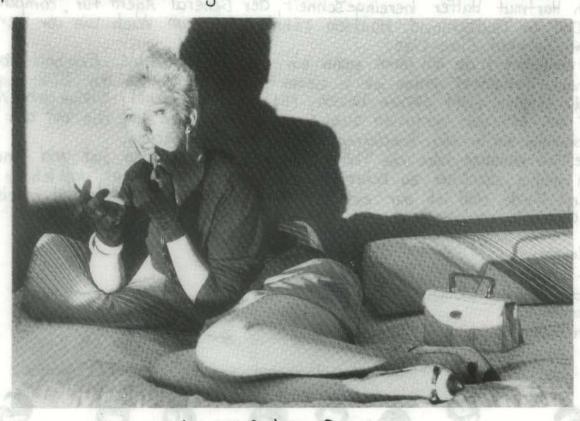


xx Century Zorro

noch wenige Augenblicke zuvor in einem der Friedensinitiativenfilmchen, das einem den Tag "danach" nahebringen sollte, so gleicht die Fahrt zu rudy pro-T-ty eher einem italiënischen Streifen der frühen 60 er, was natürlich schon eher meinen maßlosen Geschmack, der nun mal hübsche junge Männer einer verbiesterten Noralität vorzieht, trifft.

Die äußerst Flotle Fahrt endet in Gladbecks Fußgängerzone, in der sich die Eisdiele von rudys Mama befindet und in der er den Sommer über mitarbeitet rudy wieselt zwischen den Tischen herum (diesmal 70 er Styling)-hier einen Eisbecher für einen C&A Mutanten, dort noch eine Cola für einen Flake-während ich mich bei einem Kaffee von meinen Zeitsprüngen erhole.

Schließlich sind alle Gäste abgefüttert und wir betreten die nächste Epoche:



Zix von den XX Century Zorro

Die im 50er Stil genaltene Wohnung der Prottis-sehr geschmackvoll und organisch und keineswegs mit dem 50er Ramsch, den so manche moderne Hippies in ihren Buden anhäufen, zu vergleichen rudy serviert noch mehr Kaffee, Bier und Zigaretten und für die Ohren neue Produkte des Hauses "compact cassette Ecto": Eine neue Folge der Cassettensamplerreihe "It's my (the) Age" u.a. mit NO A.I.D.S. (eine unverschämte Eigenwerbung...) Aufnahmen der immer wieder erfrischenden "XX Century Zorro" und leiztendlich eine Vorabcassette tschechischer Dilettanten die rudy in Kürze auf Vinyl herausbringen wird. Die Tschechen legen voll los, viel Schräge Gitarren zum Glück wenig Synthies-No New York in seinen besten Zeiten. Auf die Platte darf man gesponnt sein! Und immer mehr Musik stürzt auf mich ein, die ich auf die schnelle gar nicht verarbeiten kann. rudy zeigt Verständnis für diese auditive überforderung legt Discoolüdel auf und schnärt mir ein Packchen italienischer Independent Vinyls fürs beschauliche Anhören zuhause:

Die neue Futuritmi Maxi; die legendäre "XX Century Zorro" LP mit den zahllosen Seiten; eine LP mit "Sexy Angels", "Gigolo Look", Cancer" und "Mess". Singles von "Rendezvous Ravage". Sexy Angels", "Reflex d'Epoque" als "Un Inferno a Pordenone"; ein Album, olas eine Maxi von Throbbing Gristle" (Mission is terminated) und eine LP ("Nice Tracks") mit collagen haften tape Cuttings u.a. von "XX Century Zorro" eine LP ("Nice Tracks") mit collagen haften tape Cuttings u.a. von "XX Century Zorro" eine LP ("Nice Tracks") mit collagen haften tape Cuttings u.a. von "XX Century Zorro" eine LP ("Nice Tracks") mit collagen haften tape Cuttings u.a. von "XX Century Zorro" eine LP ("Nice Tracks") mit collagen haften tape Cuttings u.a. von "XX Century Zorro" eine LP ("Nice Tracks") mit collagen haften tape Cuttings u.a. von "XX Century Zorro" eine LP ("Nice Tracks") mit collagen haften tape Cuttings u.a. von "XX Century Zorro" eine LP ("Nice Tracks") mit collagen haften tape Cuttings u.a. von "XX Century Zorro" eine LP ("Nice Trac

ent hält. Das erstaunliche ist daß die Gruppen allesamt (bis auf T.G. natürlich) aus der norolitalienischen Industriestaat Pordenone kommen. Zu diesem Kreativen Phanomen befraat erzählt mir rudy die Geschichte von den Jungs in Pordenone, die '77 nach London Fahren, mit vielen Ideen zurückkehren, als "Anoly Warhol Ranana Technicolor", als "Hitlers", als "Tampax" etc. Musik machen, allen voran als Hauptmacher Ado Scaini, der junge Tonkünstler in sein Studio lockt und Hopplaschon wieder ist ein "Great Complotlo"-Produkt da!

Aufs "Complotlo" Konto aing auch der Complotlo Internazionale", ein Multimedia-festival der Dilettanten, ober im August" 83 in Palmanova stattfand (siehe Fetisch Nr. 1).

Leider ist es schon wieder Zeit zu gehen. Kurz bevor ich mich verabschiede, kommt noch Hartmut Halter hereingeschneit, der General Agent für "compact casselte ECHO" in Deutschland. Hautricio fährt mich zum nach wie vor menschenleeren Bahnhof. Ciao-Ciao.

Auf der Heimfahrt habe ich olann noch ein ganz besonderes Erlebnis: Von Duisburg nach Düsseldorf Fahre ich in einem entsetzlich miefigen DDR-Zug, in dem Sich die Fenster nicht öffnen lassen. Mit akuter Atemnot steige ich in Düsseldorf aus. Mit mir verlassen zwei junge Hänner den Zug, die mit den Worten "Ich begrüße sie in der Bundesrepublik" empfangen werden.

Jetzt sitze ich zuhause höre die Platten. Darum sei notr gesagt, daß Ich sie so herausragend finde, olaß ich mir extra dafür eine neue Plattennadel geleistet habe. Und das will was heißen!

Vontaktadresse: rudy pro-T-ty clo compact cassette ECHO Via del Maglio 8/c 33/170 Pordenone Italia



KLFINVIEH

Bortone Roby, Piazza Mercato nº 27, 28037 Domodossola, Italia, verkauft EP's von Olen Halos Wretched, Crash Box, Bloody Riot, Rappresagua, Stigmathe u.a. Aus Belgien hat er Sexy Bollocks, Moral Demolition u. Ziklome @ EP's.

Nieuwe Koekrand" ist ein hollandisches Anarchopunkzine, das es seit ca. 7 Jahren "gibt und das das gräßte seiner Art in Holland ist. Sie suchen neue kontakte mit Fanzines in anderen Ländern, um Material auszutauschen. Stichting Nieuwe Koekrand, Albert Cuypstraat 100-2-achter, 1072 CX Amsterdam

Das Warning - Fanzine started eine Reihe von Comicheften und sucht dafür Beiträge. New Artist Comix, clo Warning Zine, P.O. Box 102993, Anchorage, AK 93510, USA

Fanzines tauscht John, 198 Dickinson Close, Blackburn, Lancs., 882 2LT, Engl.

Mit 5400 Metern stellten die Gleisbauer von der Brigade Alexander Bondar Kürzlich einen neuen Tagesrekord am der Baikal-Amur-Magistrale auf. Sie wetteitern der Brigade von Iwan Warschawski entgegen.

Das "Disgorge"-Zine aus der Gegend von Seattle sucht Szenenberichte. The Disgorge, 13715 S.E. 23rd Lane, Bellevue, WA 98005, USA.

KGNU, Public Radio, Boulder plant verschiedene Programme als Experiment. Hier-Für kann man Tapes mit Neuer Musik an Paul Mettors, dem Musik-Direktor von KGNU schicken. Airplay will be guaranteed! KGNU, Public Radio Boulder, Go Paul Mettors, P.O. Box 1076, Boulder, Colorado 80306, USA.

"Rockowisko 82", dem Rocktestival in Łódź, spielten. Ihre Musik vereinigt New "Wave und Rock; die Texte stehen im Vorolergrund und beschäftigen sich mit den Problemen, die junge Leute haben.

Bei Unique, clo Denis Micheli, BP 224, 31004 Toulouse, France gitt es einen Cassettensampler, auf dem neben zahlreichen mir unbekannten Größen V-2 Schneider, Sovetskoe Foto und meine Wenigkeit vertreten sind.

SALVE plant einen Bayern-Cassetten-Sampler mit 18 Gruppen und einem SALVE-Extra-Info-Zine. (Adresse bei den Fanzines)

MACHT AUCH MIST

Es gibt Keine Überraschungen Der Film wird am Montag wiederholt Nervöses Lachen und Unschuldige Hintergedanken Idioten

Ein Vorfall

Wurden Schreckensbleich
Bei der nicht im Fahrplan
Vorgesehenen Notbremsung
Das Mittagessen wollte
Ihnen nicht schmecken
Aber beim Abendessen
griffen sie schon wieder Kräftig zu
Später fand man noch
Ein Stück Hirn
Drüben an der Kreuzung



Rosewood Hurder Clan

Rosewood Murder Clan
Kostenloser Kundenservice
Wir Klingeln auch an ihrer Tür
Morgens, wenn es nach Kaffee duftet
Ihr zerknittertes Negligee
Wird sich blutrot färben
Leider hatten sie noch
Die Lockenwickler im Haar
Und die Straße wird Sich
Nie mehr sicher Fühlen

DAS GELUNGENE FOTO



Mehr und mehr Leser schicken uns Aufnahmen, die sie gegenwärtig oder über lange Zeit als liebstes, als gelungenstes oder wertvollstes Foto bezeichnen.

Die Motive sind sehr unterschiedlich. Da schickt ein Leser einen Schnappschuß vom Nationalen Jugendfestival, der andere eine schon historische Lok; kommen Familien-Fotos und Landschaftsaufnahmen bei uns an.

Diesmal zeigen wir ihnen 2 Fotos, die die Pornorige der Jugendbrigade "Olga Benario" vom VEB Plaste und Elaste aus Schkopau in einer Feierabendschicht aufgenommen hat. Etwa 3 Hitglieder hat die Gruppe jetzt, davon a. 2 im Aktivisten Kreis. Das sind die die regelmäßig Wettkämpfe bestreiten in Mahnschafts- und Einzelpornographie. Sie lächeln heute über ihre Anfänge von 2 bis höchstens 3 Orgasmen pro Runde.

Beim Training, zu dem dreimal pro Woche Gelegenheit ist tragen einige die Unterhose mit dem Emblem des

Schkopauer Friedenspornowethbewerbs. Ziemlich verwaschen schon, also ein oder zwei Jahre alt. Daß sie wieder eine neue Unterhose anziehen können, dafür trainieren sie in diesen Wo-chen. 11 Denn daß wir beim diesjährigen Pornowettbewerb wieder dabei sind, ist für uns Ehrensache. Für uns ist es der Höhepunkt der Schkopauer Pornobeweaung, dessen sportlicher Wert mit der politischen Zielstellung übereinstimmt. Ihr gehört unser ganzes Engagement."



Supermarkte/Lebensmittel/Nacht/Mütter/Bauche/Tüten/Kartoffeln/Füße/Milch/Sprachfetzen/Blechdosen/Müllmanner/Alltagsangelegenheiten/Zeichen der Zeit/Vorurteile/Wörterbücher/Nutten/Stacheldraht/Zielraketen/Verteidigungssysteme/Verkäuferinnen/Schriftsteller/Kaninchen/Tragtaschen/Augen/Erbsensuppe/Jahr-hunderte/Nachtwachen/Panzerglas/Tränen/Kaffee/Ausguß/Lebensstil/Kriminalfilme/Perversion/Fleischabteilung/Sonderangebote/Rabattmarken/Schönheit/Stempel/Preisschilder/Kehse/Aufkleber/Fisch/Geschäfsführer/Frühstück/Geburt/Schule/Familie/Wohnungen/Kühlschränke/Linoleum/Milchflaschen/Mülltonnen/Lappen/Heizkorper/Strümpfe/Abendessen/Verdunkelung/Haferbrei/Hausaufgaben/Bücher/Zimmer/Nachtbus/Raumfahrer/Serum/Eis/Schuhe/Nervengas/Kraftlosigkeit



Kleine Unverschämtheiten

Ich möchte ein Kerl werden wie Romy Haag Dann Fessle ich dich Mit meinen Strapsen An einen Stuhl Und du mußt dir All die kleinen Unverschämtheiten anhören Die ich mir sonst Nicht zu sagen traue

Gedankenspiele

Wenn du Langeweile hast und all die Kleinstadtgesichter nicht mehr sehen Kannst, dann entführe einen Bus mit Schulkindern. Und während ein schlaksiger Typ aufsteht und sagt: Ich bin Lyriker" und du ihm der Lauf deiner Pistole an die Schläfe hältst und ihn zwingst, sich wieder hinzusetzen, schlingert der Bus unbemerkt auf den orange farbenen Asphalt zu, auf dem noch immer James Deans Leiche liegt.

Fleischfresser

Wieviel muß ich für eine Affaire mit dir bezahlen? Ich reiße mir Die Haut von den Lippen Stück Für Stück Reiße ich mir zitterndes Fleisch vom Korper Und spule es ins Klo Zusammen mit Kitsch-Opern, Kinderwelt, Sonnenautgang Dann Zünde ich mir Eine Zigarette an Nehme ein Bier Aus dem Kühlschrank Und schalte den Fernseher an Danke, es geht mir gut



Alles Zufall

Once upon a time the human being will be overkilled by himself the girl can't help it this poor creature of love Man will be strong woman will bless your soul Let the children play and keep them clean and healthy And nothing will grow anymore

Denn sie wissen nicht was sie tun sagte schon Jesus Als er starb der Mythos des Guten Das Kreuz der Christen sein Verhängnis Denn die Eva tat den Biss ins Fleisch der Menschheit Und nichts geht mehr, rien ne va plus

Die Kinder Fortpflanzenderweise Treiben nie die Eltern ab eine Kopie jagt die nachste Neue Methode ersetzt den Spaß Die Wirklichkeit minst die Realität der Mord scheint Kein Zufall Und nichts Kann mich noch wundern

Die Antwort steht nicht in Büchern nicht in Farben Vielleicht zwischen den Beinen und dem Kopf Und weiter unten am Boden falsch gesucht im Gutschönen Die Angst gehört zum Leben die Liebe zum Tod Und um nichts muß man sich sorgen alles geht seinem Weg Auch ohne dich

Kinderseelen An die Wand geworfen Wie junge Katzen Und Verbluten im Dreck

Samstagabend

Wir sitzen im Auto Horen Musik Und träumen von irgendetwas Was wir nie bekommen werden



Hammer-Himpsel, Physik, Oberstuie Zu Abbildung 76.2

Nekropolis

Wir zuckeln in unseren U-Bahnen Seit Jahrmillionen Und merken nicht Daß wir schon längst tot sind Von Zeit zu Zeit merkts einer Der springt dann vor den Zug

Frühlingserwachen

Schluß mit blauen Händen und Nierenschmerzen Die Liebe und die Triebe Haben jetzt wieder Saison Die Strassen werden aufgerissen Was man wohl unterm Asphalt sucht?

Das Leben geht so husch vorbei Wer wird denn da weinen

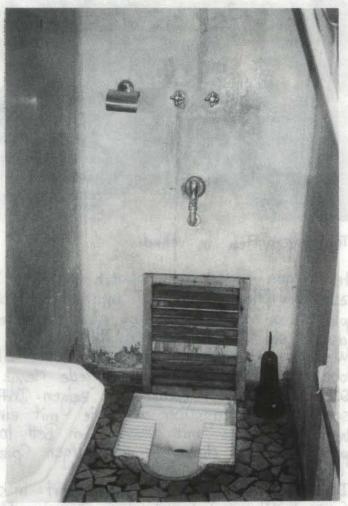
Zwei Herzen im 3/4 Takt 4/4 Takt Otto Motor

Bei meinem diesjährigen Sommerurlaub hatte ich die einmalige Gelegenheit, olie hablichsten Orte Norditaliens bewundern zu

Können: Endlose Fabrikhallen und Einkaufszentren entlang werbebeschilderter Schlaglochpisten, stinkende LKW's und quangelnde Phw's; alle paar kilometer verklindet ein Ortsschild etwas Ansiedlungsähnliches. An den Alleebaumen hangen Kranze, die Toten werden mit ihren Särgen in eine Betonwand geschoben, Betondeckel mit Namen und Datum davor-Fertig. Übergangslos vom Beton der Wohnsitas zum Beton der Friedhöfe; wann welches Stadium eintritt, spielt Keine Rolle. Venedig darf natürlich bei einer Norditalienerkundung nicht Fehlen-und ich kann nur sagen, es macht dem Titel dieses Berichts "alle Ehre, sieht es doch aus Wie ein baufälliges Disneyland: Souvenirläden und Touristenhorden an allen Ecken und Enden, grauenhaft malerische Gassen, in denen Ratten rumwuseln und ein gotts-

und drecksbrühigen Kanalen. Na, wenigstens gabs amusante Ausstellun- Kombinierte Klodusche in Vicenza gen vom Wäschefetischisten Egon Schiele

erbarmlicher Gestank von Taubenkachte



und einigen jungen Italienern. Unter die Rubrik untreiwilliger Humor hingegen Fielen die Werke von Veronese Tintoretto Bellini Giorgione etc. in der Akademie. In Venedig wurde wenigsten Achternbusch's Satz vom zuscheißen und zubetonieren von den Tauben schon zur Hälfte Verwirklicht; nur mit dem zubetonieren wird man sich mangels befahrbarer Straßen etwas schwer tun. Deshalb pladiere ich Für Fliegende Betonmischfahrzeuge die über Venedig mal Kurz die Klappe aufma-

In Padua treibt der Katholizismus ertragreiche Früchte. In der dortigen Basilika de St. Antonio nämlich liegt der hl. Antonius in der Kiste (besser: im Harmorsarg). Die Mönche betreiben einen Fröhlichen Handel mit allen nur erdenklichen sakralen Souveniren, Beichten kann man im Akkord und in mehreren Sprachen, Heiraten gent ebenfalls in Massenabfertigung über die Bühne und überall stehen Opferstöcke und Fechtkorbe herum-Fehlt nur noch der Ablaßhandel.

Die Rituale der Gläubigen samt ihren Priestern erinnern stark an Voodoo und der Papst lacht sich eins ins Fäustchen (und baut sich einen Swimmingpool Für 2 Millionen Marker).

In Verona Konnte ich Zeuge des allsonntäglichen Zeitvertreibs werden; noch dazu hatte ich einen sehr günstigen Beobachtungspunkt auf der Terrasse eines Cafes: die Bewohner der umliegenden Industrievororte poppen sich nach



Taubenvergitten in Venedia

allen Regeln der Kunst aut invasieren die Innenstoudt und schlendern dort, aut wenige Hundert Meter zentriert, auf und ab.

Zugegeben, viele sehen ia wirklich cool aus, aber mehr zur Erheiterung dienten jene alten Schlitten, die sich im Greisenalter noch auf lugendlich trimmen. Außerdem Fielen mir hier, im Gegensatz zu anderen Städten, sehr viele Tunten auf. Verona scheint wohl eine Schwulenhochburg zu sein. Auf den Hugeln, die hin-

ter Verona ansteigen, befindet sich die Rennstrecke der Moppelfahrer, wo sie bis zur Bewußtosigkeit rauf und runter düsen. Dazwischen gibt's dann einen Minigotplatz und Trampolinspringen, eine sauteure Disco und einen lausigen Trimmpfad durch ein Pinienwaldchen. Toll, was ?! Wie das italienische Durchschnittsleben abläuft, kann man schon dem Warenangebot der Geschäfte entnehmen: Jede Menge Herrenoberbekleidung-Männe muß sich schließlich in der Gesellschaft zeigen. Dafür gibts für die Damenwelt reichlich Wäschegeschöfte: tagsüber darf sie mit einer Kleidsamen Schürze am Herol stehen und nachts mit Dessous im Bett locken. Jedes Jahr wird ein Kind eingepresst, für das dann die unzähligen Spielzeug- und Kinderbekleidungsgeschäfte ihre Forten offen halten.

Das einzig erbauliche an dieser Fahrt: In den Kirchen lagen geile Comicheffe ("il Giornalino") mit Futuristischen Olympiaaufklebern, Hitlisten und Postern (z.B. von Obelix!) auf. Diese Bravo-goes-Comic-Hefflis hätten zwar 800 L. gekostet aber weil man das Geld nur ungesehen in eine Kasse zu werfen brauchte, Komnte man den Preis nach belieben reduzieren. Als Resumee Kann man getrost den guten alten Qualtinger zu Wort Kommen lassen: "kaa Land zum okemma".

11. 2 FL. 0Z. US

Plastikspinnen und Muskelmänner Kriechen durch den Staub Mit mörderischer Prazision Beine strecken sich Verkrampft zum Himmel Sie sind hungria, Plastikspinnen und Muskelmanner kein Gefängnis kann sie halten Hast Du schon bemerkt daß sie Auch in Deiner Wohnung sind?



OBERBAYERN TONT

Der autmerksame Heimvorteil"-Kunde wird vielleicht bemerkt haben, daß 2 neue Cassetten des "Refiuti"-Labels in den Vertrieb autgenommen worden sind, die ich hier Kurz vorstellen möchte:



Refiuti existient seit ungefähr einem Jahr, die "Macher" sind Rochus Walk, Fraenk S. und Christian Türk. Früher spielte man zusammen als die "wahre kunst", dann ohne Fraenk s., dafür mit einigen anderen als "Lustlos Bewußtlos", bis sich auch Christian Türk wegen zwischenmenschlicher und musikalischer Differenzen aus dem Priener Musik-Umfeld verabschiedete. Zu dritt haben sie olann "Refiuti" gegründet in dessen Namen sämtliche Priener Tapists erscheinen: Die "Dancing Cromosomes"-Cassette war oler Antang, dann Folgten der "Refiuti"

Antang, dann folgten der "Refiuti"Sampler, ... und gleich nach dem ersten Fliegerangriff", die letzte "Lustlos Bewußtlos"-Casi und im Winter wird der Reihe die nachste "Dancing Cromosomes"- Casi

hinzugefügt.

DANCING CROMOSOMES: sie bestehen aus Fraenk s. (keyb., perc., eft., voc., back. voc., rhythm. progr.) und Christian Türk (bass, git., add. keyb., voc., back. voc., rythm. progr.). Im Grunde genommen komponiert jeder Für sich, evtl. werden die Themen verbunden, d.h. man beeinflusst sich gegen seitig; die Texte entstehen gemeinsam. Die Cassette "Kleine gelbe Tierchen" wurde letzten Winter in Prien mit einem 4-Spur Tapedeck aufgenommen. Die D.C. haben keinen übungsraum und machen eigentlich alles auf Tape-Basis, wollen aber versuchen, irgendwann mal live zu spielen. Die "Kleine gelbe Tierchen"-Cassette war die erste gemeinsame Produktion und vereint sehr unterschiedliche Songs, da man sich über eine gemeinsame Stilrichtung nicht einig werden Konnte. Fraenk s. tendiert zur experimentellen Seite, der zwar auch Christian Türk prinzipiell nicht abgeneigt ist, aber er will das alles einigermaßen logisch geordnet und nicht chaotisch zufallsmäßig aufgebaut wissen. So ist oder wird eigentlich jeder Song etwas zum Kompromiß Für beide; der Hörer muß beurteilen ob langweilig oder interessant, gut oder schlecht.

REFIUTI SAMPLER: Brigitte" von den Dancing Cromosomes" ist nur auf dem Sampler zu Finden. Das "Stück war eigentlich als Schlußlied für des Solo-Tape gedacht, wurde aber dann aus Platzgründen mit auf den Sampler genommen. Fraenks. (heyb-, back. voc., rythm.), Christian Türk (git., b., lead. voc.) und als Gast Thomas Huber (back. voc.) besingen in Frischer Pop-Manier Brigitte, die in einem Kleid von Schmalor im Tanzlokal Größenwahn auf Männerfang geht.

The Fritz" ist ein Soloprojekt von Christian Türk und ist auf dem Refiuti-Sampler "mit dem Stück Hostages" vertreten. Weitere Solowerke sind in Vorbereitung, so etwa eine Cassette im Winter/Frühjahr, die sich dann aber unter Umständen etwas vom eine

Festen Sound/Song Schema läsen wird. Die Sängerin ist Rosi Platzer, die momentan in Amerika weilt, ihre Rückkehr scheint ungewiß.

Die Jungen Hünchner": der Hünchner Martin Feyock spielt keyb. und b. und fa briziert absonsten mit Christian Türk kommerziellere Pop-Songs. Oliver Betz ist für den Text und Sprechgesang verantwortlich; normalerweise singt Rosi Platzer bei den Tungen Münchnern.

Jack F. dahinter verbergen sich Rosi Platzer (Text Gesangsmelodie) und Martin Feyöck (alles andere); tendiert zu ameri kanischen Pop-Schemen und Sounds.

Die wahre Kunst bietet eine einmalige Revival Session (Kult) oler 4 Gründer dieser nicht mehr existenten Gruppe, Sämtlichen Spielern merkt man an, daß sie eigene und vor allem verschiedene musikalische Wege gehen. Rochus Walk (dr.), Izzi
(keyb.), Fraenk S. (voc., b.), Christian Türk (git.)

Die olrei schwelasamen Juden: Fraenk S. lebt seine experimentellen Neigungen aus;
von 4 Spuren verwendet er nur 2 und die rückwärts.

Der heitere Heinrich" ist ein Freund der Refiuties aus Prien und bietet "en Lied für
dicke Mädchen" mit Casio, R-Box und Geräuscheplatte dar.

Die Fahnen": Izzi und Rochus Walk in angetrunkenem Zustand

"Der dritte Schrift: der Sänger oder Gitarrist von "Rudolt's Rache" oder auch etwos

"anne anderes; jedenfalls gibt es eine C-20 bei Trümmer Troducts.

"Exblöded": die zweitschellste Pogoband von Siegsdort"

Rudolt's Rache" sind die netten Punks von nebenan und Kommen aus Friesland

"Fliesz Rand" Kommen aus Freiburg und haben bereits mehrere Cassetten mit Hits wie

"Tritt deine Tapete", "Deutsche Landser rücken im Wettall vor" etc.

**Hußerdem auf dem "Refiuti"-Sompler vertreten sind die Rosenheimer Gruppen

Roblem Gang, "V-2 Sohneider" und "Sovetskoe Foto", die olem interessierten Heimvorteil-Kunden Bestimmt schon bekannt sein dürften.



Polska Punk

in Warschau und Südpolen neue Punkbands. Die ersten Gruppen waren: Dead-lock, Tilt, Kryzys, Poland, Ksu, Walek Dzedzej. Einige dieser Gruppen veränderten im Lauf der Zeit ihren Stil. Zur Zeit entstehen viele neue Gruppen, z.B.: Rejestracja, Dezerter, WC, 4 Kopnietych i Fred, DDTu.a. Von Antang an hatten viele Punkbands Probleme, 2.B. mit der Zensur der Texte. Obwohl es in Polen eine Freie Meinungsaußerung" gibt ist jedes Wort gegen die Regierung verboten. Aber nachdem die Texte zehsiert worden sind, verlieren sie ihren Sinn. Bei Wleinen Konzerten allerdings spielen die Gruppen die Ori-ginalversionen ihrer Stücke. Tedes Jahr Finder in Jarocin ein Festival mit neuen und unbekannten Gruppen statt, das sich , Festiwal Muzyków

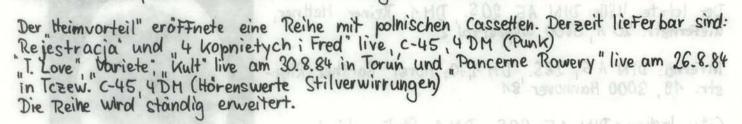
Man kann sagen, daß Punk in Polen '77 in Danzig begann. Später bildeten sich

Rockowych" nennt. Dieses Jahr traten dabei viele New Wave- und Punkbands auf. Jedesmal gibt es in Jarocin Aus-einandersetzungen zwischen Punks und olen anderen Besuchern, wobei die Miliz nur die Punks verprügelt. Die ganze Zeit dementieren das polni-sche Radio und die Zeitungen, daß es in Polen Punk gibt. Sie möchten so den Punk in Polen Zerstören, aber sie schaf-

Punkbands aus dem Westen spielten auch schon in Polen; als erstes taten dies die U.K. Subs 1982.

Plattenfirmen bringen Keine Platten mit Punkmusik heraus. Sie bevorzugen Pop und Hardrock ernste Musik und Hits For old pricks." Im Radio werden die alten Gruppen gespielt, die viele Freunde unter den D.J.'s haben. Es gibt in Polen Keine Leute, die sich öffentlich für Punkmusik einsetzen, aber trotzdem (oder viellelcht gerade deshalb) wird sie weiterbestehen.

hom



anzine contr

Auch in diesem Sommer war es mir wieder vergönnt in Karstadts Schuhabteilung schnöde Lohnarbeit zu verrichten. Näher daraut einzugehen, würde mein Gemüt aber im nachhinein noch zu sehr aufwühlen, darum sei hier nur kurz von der Kollegin berichtet, die mir 3 mal hintereinander beim Mittagessen in der Kantine von ihrer Analfistel und den daraus entstehenden Stuhlgangbeschwarden verlamentiert hat Diese lehkatien Schilderungen werden der Kantine schwerden vorlamentiert hat. Diese lebhatten Schilderungen machten das kantinen-Junkfood nicht gerade schmachhafter, deshalb zog ich es vor, mir ein Sortiment tanzines zukommen zu lassen und mich fortan hinter diesen zu verschanzen. Dadurch entging ich nicht nur weiteren Pathologiegesprächen, sondern konnte mir auch noch einen guten überblick über die derzeitigen fanzineaktivitäten verschaffen. (Liste erhebt keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit):



Schweinepest: DIN A6, 545., DM 0, 85; P. Hartinger, Claubergstr. 5, 4100 Duisburg 1

Funzine: DIN A5, 285., DM 1,20; Biber Kiesling, Joachim Mahl Str. 26, 2000 Hamburg 61

Der aktuelle Mülleimer: DIN A5, 245. DM 1,50; Mülleimer Records, Kesslerstr. 8, 7080 Boblingen 19

Der große Aufschwung: DIN A 5, 245., DM 1,50; Ingmar Sternedorff, Am Kirchplatz 4, 3260 Rinteln 9

Der Falschmelder: DIN A 5, 645., DM 1,50; Günter Gruse, Kiefernstr. 13, 4000 Düsseldorf

Krawall 83: DIN A5, 325., DM 1,-; heißt ab der nächsten Nummer Constructive Rebellion; Udo Franke, Sudetenstr. 39, 7920 Heidenheim

SALVE: DIN A5, 285., DM0,80; Thomasso Schultze, Hansjakobstr. 75, 8000 Manchen

Der Stand der Dinge: DIN A 5, 20S., DM3, Frank Rettich, An de Welt 102, 4150 Krefeld-Fischeln

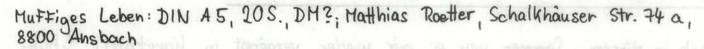
Seelenqual: DIN A5, 20S., DM1; Sylvie Seidl, Eis-Feld 24, 8062 Indersdorf

Der letzte Wille: DIN A5, 20 S. DM1; Reiner Hettner, Kiefernstr. 20 A, 5600 Wuppertal 2

Inferno: DIN A 5, 285. DM 1,70; Horst Barthel, Riepestr. 19, 3000 Hannover 81

City Indian: DIN A5, 205., DM1; SteFan, Lindauerstr. 45, 8960 Kempten

Banzai: DIN A5, 20S. DM 0,50; Armin Hofmann, Bulerstr. 5, 7277 Wildberg 1



Set for action / Deutscher Pogo Anzeiger: DIN A 5, 405., DM?; Flocky Schück, Raindorfer Weg 8, 8500 Nürnberg

Trend: DIN A5, 365., DM 1,50, Axel Willmann, Sachsenstr. 32, 7000 Stuttgart 40

Cruise Missile: DIN A4, 125., DM 1,20, Andreas Wohlhepp, Spieckermannstr. 8, 4300 Essen 1

More Fun: 1/2 DIN A 4, 36 S., DM?, Rudiger Pfeiffer, Am Bischofs Kamp 88, 4100 Duisburg 11

Nasty Facts: DIN A4, 24 S., DM2; Ralf Wintermeyer, Wascerstr. 176, 4630 Bochum

Der Durchbruch: DIN A4, 245., DM2; Uwe Mindrup, Gustav-Adolf-Str. 19, 4507 Hasbergen

... und nicht vergessen: Bei Bestellungen immer 50 PF. Porto beilegen.

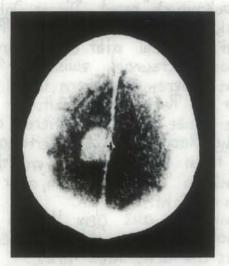


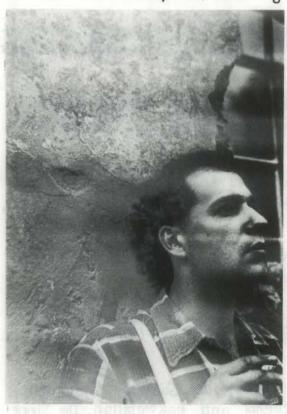
Abb. 1: CCT bei »Schlaganfall-Patienten«. Oben: Meningiom. Unten: Ischämischer Infarkt.



DER TODESTRIEB

"Manche Menschen geraten in die Welt des Verbrechens wie andere ins Kloster, einfach aus Berufung".

Jacques Mesrine wurde 1936 geb.; seine Kindheit war bestimmt durch die Hobilmachung, das Verschwinden seines Vaters, Spiele mit Maschinenpistolen aus Holz. Er wurde Zeuge der Vergewaltigung und Ermordung einer Frau die nach Abzua der Besatzungsarmee als Deutschenhure" an den Pranger gestellt wurde. Durch den 2. Welt-Krieg in Sachen "Gewalt" vorgeschult, vertiette er seine Kenntnisse als Freiwilliger im Algerienkrieg. Mesrine interessierte nicht für die Hintergründe dieses Krieges, ihm ging es nur darum seihe Leidenschaft nach Waffen stillen zu Können. Der Algerien Krieg lehrte ihn auch die Konsequenz, Geradlinig-



Mesrine in Algier



Mesrine wortet auf einen Informanten

Keit und Angstfreiheit mit der er bei seiner späteren Tätigkeit als Killer vorging.

Nach oler Millfärzeit in Algerien versuchte sich Mesrine im bürgerlichen Leben, heiratete, hatte Kinoler, aber der Drang zur Gangsterharriere setzte sich durch. Der Aufstieg Mesrines außer-halb der Gesellschaft im privaten Krieg mit dem staatlichen Gewaltmonopol begann.

1977 wurde durch die "Loi Mesrine" einem Verbrecher verboten, aus seinen Publi Kationen Gewinn zu ziehen. Grund dafür war Mesrines Autobiographie "Der Todestrieb". Durch die "Loi Mesrine" verschwand "Der Todestrieb" für 2 Jahre vom Französischen Markt, aber Mesrine Versuchte auf seine eigene Art, Gewinn zu erzielen. Im Januar 1979 dirohte er seinem Verleger mit Mord, falls er ihm hicht 230 000 Francs Autoren honorar aushändigte.

Jacques Hesrine Schrieb seine Autobiographie, als er im Hochsicherheitstrakt der Haftanstalt La Santé auf seinen Prozeß wartete. 3 Morde, mehrere Mordversuche, Raubüberfälle und Gefängnisausbrüche wurden ihm angelastet. Mesrine zeigte weder Reue noch Selbstmitleid. Das Gesetz von Jacques Mesrines Welt war das Faustrecht, wo nur der eine Chance hat,

der sein eigenes Leben genauso bedenkenlos aufs Spiel setzt, wie er seine Feinde beseitigt. Auf dem Weg, den Mesrine während seiner Gangsterkarriere beschrift, lagen große Coups, brutale Hinrichtungen, ob aus Eifersucht oder nach den ungeschriebenen Regeln der Bandenkriege, Einbrüche großen Stils, bewattnete überfälle auf Banken und immer wieder Ausbrüche und Ausbrüchsversuche aus bis dahin ausbruchssicheren Verwahranstalten.

Sie sind unterworfen und besiegt; schon wenn der Wecker morgens Klingelt, sind sie Sklaven." Aus diesen worten Mesrines sprach seine Erkenntnis, daß das Verbrechen eine Zuflucht der Nichtangepaßten sei. Demgemäß entschloß er sich, aus der Gesellschaft auszubrechen.

aus der Gesellschaft auszubrechen. Am 2.11. 1979 wurde Jacques Mesrine an der Porte de Clignancourt in Paris von einem Sonderkommando der Polizei erschossen.

Die Kleine Hausbar

Nun bin ich extra zur Stadtbücherei gefahren, um mir die hilfreichen Ratgeber des Aladar von Wesendonk (mit seinem Sohn Emanuel habe ich übrigens Früher mal bei "Big Three" musiziert) über das Korrekte Zubereiten von alkohotischen Köstlich-keiten auszuleihen-aber was muß ich da sehen?! Alle Bücher, die nur im entferntesten mit Alk zu tun haben, wurden in einer Säuberungsaktion aus der Stadtbücherei entfernt; das einzige, was über Getränke handelte, war ein Teekochbuch (Urgh!). So habe ich denn Mutterns Kochbuch zu Hilfe genommen, um auch in dieser Ausgabe des Fetisch dem geneigten Leser wieder einige Anregungen zum Fröhlichen Alkoholisieren zukommen tassen zu Können.

WHITE LADT: 45 Cointreau oder Curacao triple sec, 45 Gin und 1/5 Zitronensaft mit Eis in den Mixbecher geben, kurz schütteln und im Cocktailglas mit einer Maraschinokirsche Servieren.

MANHATTAN: 1/3 italienischen roten Vermouth, 2/3 Bourbon Whisky und 1 Spritzer Angostura verrühren, mit einer Kirsche im Cocktailglas servieren, mit etwas Zitronenschale abspritzen.

OHIO COCKTAIL: 1/6 italienischen roten Vermouth, 1/8 Canadian Whisky, 1 Barlöffel Curacao triple sec und 1 Spritzer Angostura im Mixglas mit Eis verrühren, in ein Sektglas abgießen und Sekt auffüllen.

COCOA FLIP: 1 Eigelb, 1 Teelöffel Sahne und 1 Likörglas Crème de Cacao mit Eis im Mixbecher Schütteln, im Sektglas servieren.

REMSEN COOLER: spiralförmig abgeschälte Schale einer Apfelsine über den Rand in einen großen Tumbler hangen, 3-4 Stücke Eis hineingeben, 1 Likörglas Scotch Whisky darübergießen und Sodawasser auffüllen.

Wer auf seine Gesundheit bedacht ist trinkt Milch oder Süßmost. Diese Ge-"tränke sind gesund und erfrischend wohlschmeckend und bekömmlich. Die Sinne bleiben dabei klar, Kraft und Leistungsfähigkeit werden größer." aus: Das arztliche Hausbuch, 1958